



Patents

Under this heading, extracts from patents already granted as well as extracts from utility models will be presented.

A patent granted for Germany and Europe will have one legal title, which upon expiry of the opposition period (three months for DE, nine months for EP) becomes legally effective on the day following publication.

The utility model also has a provisional legal title from the day of publication. This, however, can be challenged by an action for cancellation at any time.

The extracts contain the title of the invention in German and English, a summary and, where indicated, a drawing.

Patent coding scheme

(11) Number of patent specification

[EP: European patent specification / DE: German patent specification; patent kind codes: B = 2. Publication level / U = utility patent specification / T = Translations]

(22) Date (dates) of application

(43) Date of publication of the patent application

(45) Date of publication of a patent document

(57) Summary or claim

(71) Name applicant(s)

(73) Name(s) of holder

(84) Contracting states named in accordance with regional patent agreement

BFT patent research/BFT Patentrecherche: Dipl.-Ing. Rudolf Pappers, München, Tel.: +49 89 15925098; E-Mail: rudolfpappers@alice-dsl.net

Method for casting concrete products Verfahren zum Gießen von Betonkörpern

(11) EP 1 350 609 B1 (22) 26.03.2003

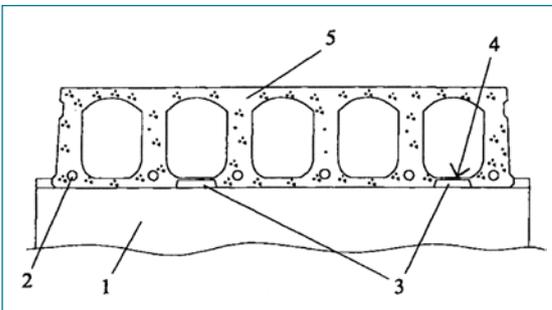
(45) 19.08.2009

(73) Elematic Oy Ab, 37800 Toijala, FI

(84) AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

(57) The invention concerns a method for fabricating a

concrete slab in a substantially horizontal slip casting process, in which method concrete mix is fed into a mold through a delimited cross section moving progressively in the casting process so as to form a concrete product of a desired shape, characterized in that onto the surface of the casting bed



(1) is placed a core (3, 9, 10, 11) capable of delimiting the cross section of the concrete product (5, 5') so as to provide an opening or a provision for an opening in the bottom surface of the slab. The invention also concerns a core for obtaining an opening or a provision for an opening characterized in that the core is capable of yielding in vertical direction. A core according to the invention may also be a multipart core, the outer part of which becomes detached from the inner part of the core in conjunction with lifting off the concrete slab from the casting bed.

Construction element, in particular for building construction Bauelement, insbesondere für Hochbauwerke

(11) DE 10 2005 032 557 B4 (22) 11.07.2005

(45) 17.09.2009

(73) Rapp, Albert Bruno, 58802 Balve, DE

(57) Hauptanspruch: Bauelement, insbesondere für Hochbauwerke mit zumindest einer bauwerksaußensei-

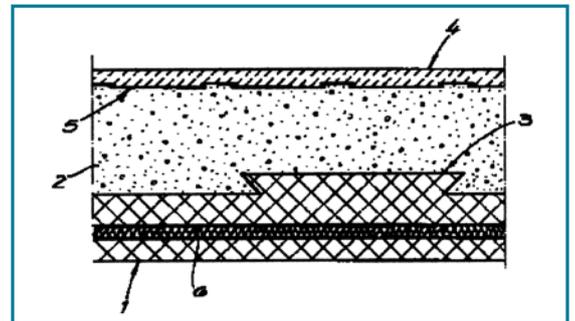
Patente

In dieser Rubrik werden Auszüge aus deutschen sowie europäischen bereits erteilten Patenten sowie Gebrauchsmuster vorgestellt.

Ein erteiltes deutsches oder europäisches Patent hat jeweils einen Rechtstitel, der nach Ablauf der Einspruchsfrist (DE drei Monate, EP neun Monate) nach dem Tag der Veröffentlichung rechtskräftig wird.

Auch das Gebrauchsmuster hat mit dem Tag der Veröffentlichung einen vorläufigen Rechtstitel, der aber jederzeit durch Löschungsklage angreifbar ist.

Die Auszüge enthalten den Titel der Erfindung in deutscher und englischer Sprache, eine Zusammenfassung und eventuell eine Zeichnung.



tig angeordneten Dämmplatte (1) aus einem geschäumten Polymer, wobei eine bauwerksinnenseitig an die Dämmplatte (1) anschließende Betonschicht (2) vorgesehen ist, welche Betonschicht (2) auf die als verlorene Schalung eingesetzte Dämmplatte (1) gegossen ist; wobei bauwerksinnenseitig an die Betonschicht (2) eine lehmhaltige Schicht anschließt; und wobei eine von zumindest einem Vakuumisulationspaneel (6) gebildete Isolierschicht in die Dämmplatte (1) eingeschäumt ist.

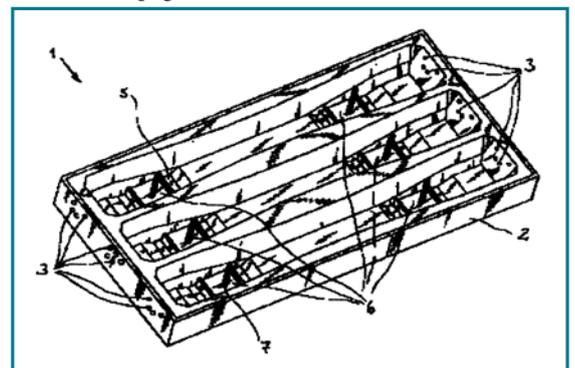
Formwork for precision concrete parts Schalung für Präzisions-Betonteile

(11) DE 20 2009 005 359 U1 (22) 09.04.2009

(43) 10.09.2009

(73) Sehliger, Stephan, 49479 Ibbenbüren, DE

(57) Hauptanspruch: Schalung für ein Präzisions-Betonteil, deren Topografie die äußere Gestalt des herzustellen-



den Gussstückes bestimmt, mit einer Wandung, und mit einer Präzisionsfläche, welche die Oberfläche eines mit geringen Toleranzen zu fertigenden Abschnitts des herzustellenden Gussstückes bestimmt, dadurch gekennzeichnet, dass ein über die Präzisionsfläche (6) hinausgehender Bereich der Topografie durch ein Formteil (5) gebildet ist, welches mit der Wandung (2) fest verbunden ist.

External façade with thixotropic properties for buildings and building structures and suchlike

Außenfassade mit thixotropen Eigenschaften für Gebäude und Bauwerke u. dgl.

(11) DE 20 2009 004 281 U1 (22) 01.04.2009
(43) 10.09.2009

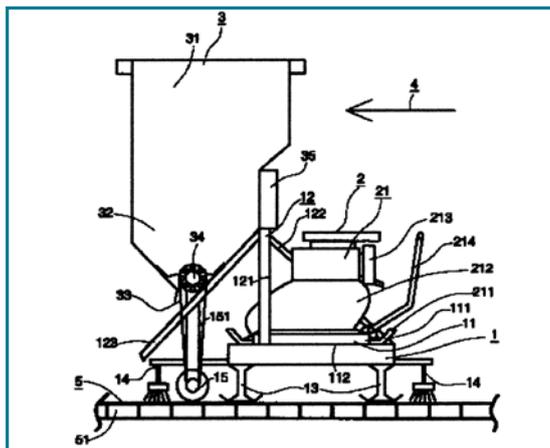
(73) Albers, Sebastian, 48565 Steinfurt, DE; Bechthold, Alexander, 48155 Münster, DE; Bendfeld, Jörg, 48619 Heek, DE; Beuker, Erik, 49824 Emlichheim, DE; Chloupek, Jacek, 48465 Schütttdorf, DE; Eischer, Klaus, 48703 Stadthorn, DE; Fonrobert, Benno, Dr., 50937 Köln, DE; Füllbeck, Timo, 48429 Rheine, DE; Große-Brinkhaus, Thomas, 48612 Horstmar, DE; Kesekamp, Tobias, 48529 Nordhorn, DE; Lager, Jochen, 49808 Lingen, DE; Lengers, Jochen, 48612 Horstmar, DE; Middelberg, Heinrich, 49074 Osnabrück, DE; Roling, Tobias, 48565 Steinfurt, DE; Schmalbrock, Philipp, 48329 Havixbeck, DE; Schnitker, Patrick, 59269 Beckum, DE; Sendfeld, Eva-Maria, 48607 Ochtrup, DE; Werth, Heinz-Theo, 48465 Schütttdorf, DE; Widders, Sebastian, 48565 Steinfurt, DE

(57) Hauptanspruch: Gebäudewärmedämmfassade zum Aufbringen auf eine Gebäudewand, umfassend mindestens eine Dämmschicht und eine äußere, sichtbare Außenschicht, dadurch gekennzeichnet, dass zwischen der Gebäudewand und der Außenschicht eine weitere Schicht aus einem Material vorgesehen ist, welches dauerhaft thixotrope Eigenschaften aufweist.

Sprinkling and vibration equipment for working a ground area, in particular for sand back-filling pavement-like surfacings
Einstreu- und Einrüttelvorrichtung zur Bearbeitung einer Bodenfläche, insbesondere zum Einsanden eines pflasterförmigen Bodenbelags

(11) DE 20 2008 008 979 U1 (22) 04.07.2008
(43) 17.09.2009

(73) Metzner Pflasterbau GmbH, 96135 Stegaurach, DE
(57) Hauptanspruch: Kombinierte Einstreu- und Einrüttelvorrichtung zur Bearbeitung einer Bodenfläche (5), insbesondere zur Besandung einer mit einem pflasterförmigen Bodenbelag (51) versehenen Bodenfläche (5), welche in einer Arbeitsvorzugsrichtung (4) über die Boden-



fläche (5) bewegbar ist, mit einem entnehmbaren Streugutbehälter (3), welcher zumindest einen quer zur Arbeitsvorzugsrichtung (4) verlaufenden Auswurfschlitz (33) für ein Streugut aufweist, einem Rüttelrahmen (1), welcher erste Haltemittel (11) für eine externe motorbetriebene Rüttelmaschine (2), zweite Haltemittel (12) für den Streugutbehälter (3), und mindestens ein Bodenkontaktelement (13) aufweist.

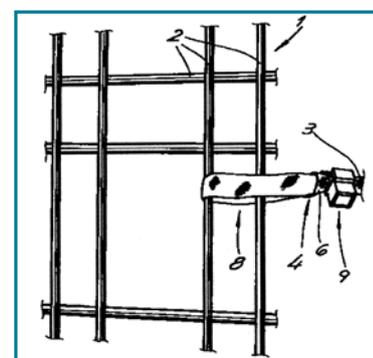
Device for manipulating steel matting made of steel rods

Vorrichtung zum Manipulieren von Lasten, insbesondere von Stahlmatten aus Stahlstäben

(11) EP 1 273 739 B1 (22) 15.05.2002
(45) 12.08.2009

(73) Sotralentz S.A., 67320 Drulingen, FR; PMS Industrie, 25250 Rang Iles sur Doubs, FR
(84) AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PT, SE, TR

(57) Es handelt sich um eine Vorrichtung zum Manipulieren von Lasten, insbesondere von Stahlmatten aus Stahlstäben, mit einem Gurtband, das zumindest an seinem ersten Ende eine Schlaufe aufweist, wobei das Gurtband um ein oder mehrere Stahlstäbe der Stahlmatten führbar ist und mit seinem zweiten Ende unter Bildung einer die Stahlstäbe umfassenden Schlinge durch die Schlaufe des ersten Endes hindurchführbar ist, und mit einem Sicherungselement, welches außerhalb der Schlinge an dem Gurtband befestigbar ist und einen Außenumfang aufweist, welcher um ein vorgegebenes Maß größer als der Innenumfang der Schlaufe des ersten Endes ist, wobei das Sicherungselement nur durch Zerstörung des Gurtbandes und/oder des Sicherungselementes vom Gurtband entfernbare ist. Dabei ist das Sicherungselement an dem Gurtband mittels einer das Gurtband durchgreifenden Klinge oder dergleichen Durchgreifmittel befestigt.



Zahlenschlüssel

- (11) Nr. der Patentschrift
- [EP: Europäische Patentschrift/
DE: Deutsche Patentschrift;
- Schriftartencodes:
B = 2. Publikationsniveau /
U = Gebrauchsmusterschrift /
T = Übersetzungen]
- (22) Anmeldedatum (-daten)
- (43) Datum der Veröffentlichung der Anmeldung
- (45) Datum der Veröffentlichung eines Patentdokumentes
- (57) Zusammenfassung oder Anspruch
- (71) Anmeldername(n)
- (73) Inhabername(n)
- (84) Benannte Vertragsstaaten nach regionalen Patentübereinkommen

These and many more patents can be found on the Internet at
Diese und viele weitere Patente finden Sie im Internet unter
www.bft-online.info